

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

## **Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH - Autorecycling - Deutscher Ring 20 - 42327 Wuppertal**

### **§ 1**

#### **Geltung der Bedingungen**

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Hiervon abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers haben keine Gültigkeit, es sei denn, sie würden von uns ausdrücklich schriftlich oder per E-Mail bestätigt. Mit der Bestellung, spätestens mit der Endgegennahme der Ware oder der Leistung gelten unsere Bedingungen als angenommen.

Mündliche oder fernmündliche Nebenabreden oder Änderungen des Vertrages oder der Verkaufs-, Lieferungs- oder Zahlungsbedingungen sind nur gültig, wenn sie von uns schriftlich oder per E-Mail bestätigt worden sind.

Bei Bestellungen unter Einsatz von Fernkommunikationsmitteln (§ 312 b BGB) bestätigt der Käufer durch seine Bestellung, dass er diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen hat und sie als Vertragsinhalt akzeptiert.

### **§ 2**

#### **Vertragsschluss, Angebote, Liefertermine, Lieferhindernisse**

Unsere Angebote sind unverbindlich und stets freibleibend. Wir übernehmen keine Gewähr dafür, dass die von uns zum Kauf angebotenen Waren auch tatsächlich und zu den genannten Preisen lieferbar sein werden. Abweichungen von den Abbildungen und Beschreibungen, Gewichtsangaben usw. sowie Irrtum behalten wir uns ausdrücklich vor.

Die Bestellung des Käufers ist ein ihn bindendes Angebot und wird mit Zugang bei uns rechtswirksam. Zu einem Vertragsschluss kommt es erst, wenn dieses Angebot des Käufers von uns ausdrücklich schriftlich per Fax oder Brief oder per Mail angenommen worden ist. Die tatsächliche Lieferung der bestellten Ware ersetzt eine solche Annahmeerklärung.

Die Vereinbarung von Lieferterminen bedarf unserer ausdrücklichen Bestätigung in Schriftform oder per E-Mail. Teillieferungen sind zulässig. Bei Überschreitung vereinbarter Liefertermine ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag bzw. von dem noch nicht erfüllten Teil des Vertrages zurückzutreten, wenn er zuvor eine angemessene Nachfrist gesetzt hat.

Schadensersatzansprüche des Käufers wegen verspäteter Lieferung oder wegen Nichterfüllung sind ausgeschlossen. Bei Sonderanfertigungen auf Wunsch des Käufers ist ein Rücktritt vom Vertrag durch den Käufer ausgeschlossen.

In Fällen unvorhersehbarer Lieferungshindernisse wie bei höherer Gewalt, z.B. Krieg oder politischen Ausnahmezuständen, Unwettern, bei nicht beeinflussbaren Betriebsstörungen im eigenen Betrieb oder im Betrieb von Vorlieferanten oder Herstellern, bei Streik, Aussperrung sowie bei Transportschwierigkeiten usw. wird die Wirksamkeit des Vertrages nicht berührt. Wir sind berechtigt, die Lieferung mit entsprechender zeitlicher Verzögerung zuzüglich einer

angemessenen Anlaufzeit zu erbringen, ohne dass der Käufer aus der Verzögerung weitergehende Rechte, insbesondere Schadensersatzansprüche, herleiten kann.

### **§ 3**

#### **Datenschutz**

Zur Bearbeitung und Durchführung einer Bestellung müssen wir personenbezogene Daten erheben und speichern. Wir sichern die streng vertrauliche Behandlung der erhobenen Daten im Rahmen des technisch Möglichen zu. Insbesondere verpflichten wir uns, diese Daten nicht an Dritte, welche mit der Bestellung und Lieferung nicht befasst sind, weiterzugeben. Mit der Speicherung persönlicher Daten erklärt sich der Kunde ab Zustandekommen des Vertrages auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen einverstanden.

### **§ 4**

#### **Rückgaberecht nach §§ 312d BGB bei Fernabsatzverträgen**

Dem Käufer steht bei Verträgen, auf welche die §§ 312b ff. BGB (Fernabsatzverträge) Anwendung finden, das Rückgaberecht nach §§ 312d, 356 BGB zu. Das Widerrufsrecht nach § 312d BGB ist ausgeschlossen. Unbenutzte Ware kann daher innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt gemäß §4 unserer AGB an uns zurückgeschickt werden. Das Rücknahmeverlangen hat schriftlich zu erfolgen. Die Rückgabe von nach Kundenspezifikation hergestellten Sonderanfertigungen ist ausgeschlossen. Bei durch den Verkäufer oder Dritten finanzierten Geschäften ist der Verbraucher an seine, auf Abschluss des Kreditvertrages gerichtete, Erklärung nicht gebunden, wenn er vom Rückgaberecht nach den Vorschriften des BGB über Fernabsatzverträge Gebrauch macht.

### **§ 5**

#### **Versand, Gefahrübergang, Rücksendungen**

Der Versand erfolgt in allen Fällen auf Rechnung des Käufers. Die Gefahr geht spätestens mit der Absendung der Waren bzw. deren Übergabe an die den Transport ausführende Person auf den Käufer über. Wird der Versand ohne unser Verschulden verzögert, so lagert die Ware auf Kosten und Gefahr des Käufers. In diesem Falle steht unsere Anzeige der Versandbereitschaft dem Versand gleich. Die Versendung erfolgt nach unserem Ermessen, für billigste Versandart. Versandvorschriften des Käufers werden sofern möglich berücksichtigt. Dadurch bedingte Mehrkosten gehen zu Lasten des Käufers. Eine Versicherung gegen Transportschaden wird nur auf Wunsch des Käufers in seinem Namen und auf seine Rechnung abgeschlossen.

Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der Bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware einen Betrag von 40,00 Euro nicht übersteigt, oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

## **§ 6**

### **Verpackung**

Verpackungskosten sind vom Käufer zu übernehmen. Gleiches gilt für die Entsorgung der Verpackung. Für glasbruchgefährdete Artikel (z.B. Front- und Heckscheiben) sowie sehr sperrige Waren (z.B. Türen) wird zusätzlich eine Verpackungspauschale berechnet.

## **§ 7**

### **Preise, Zahlungsweise, Verzugszinsen**

Zur Berechnung kommen unsere am Tage der Lieferung gültigen Preise zuzüglich Umsatzsteuer ( Mehrwertsteuer ) in der jeweiligen gesetzlichen Höhe sowie Verpackungs-, Transport- und ggf. Versicherungskosten. An die Preise für speziell ausgearbeitete Angebote sind wir 30 Tage gebunden. Nach Ablauf von 30 Tagen sind wir berechtigt, andere Preise zu fordern.

Skonto oder sonstige Preisnachlässe sind ausgeschlossen, es sei denn, sie wären von uns ausdrücklich schriftlich oder per E-Mail bestätigt.

Der Rechnungsbetrag ist sofort ohne Abzug fällig. Die Bezahlung erfolgt per Nachnahme, Kreditkarte oder auf Grund erteilter Einzugsermächtigung. Andere Zahlungsarten sind nur zulässig, wenn ihnen von uns ausdrücklich schriftlich oder per E-Mail zugestimmt worden ist.

Bei Zahlungsverzug sind – vorbehaltlich der Geltendmachung weitergehender Schadensersatzansprüche - Verzugszinsen in Höhe des jeweils gültigen gesetzlichen Zinssatzes zu zahlen.

Nimmt der Käufer die bestellte Ware trotz Aufforderung nicht ab, ist der Kaufpreis sofort fällig und mit dem gesetzlichen Zinssatz zu verzinsen.

Die Aufrechnung oder Zurückbehaltungsrechte gegenüber unseren Zahlungsansprüchen sind ausgeschlossen, es sei denn, es handelte sich um von uns schriftlich anerkannte oder rechtskräftig festgestellte Gegenforderungen.

Bei Zahlungsverzug oder Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit des Käufers sind wir – unbeschadet sonstiger Rechte – berechtigt, Sicherheiten oder Vorauszahlungen für ausstehende Lieferungen zu verlangen und sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung sofort fällig zu stellen. Wir sind ferner berechtigt, uns gegenüber Lieferungsansprüchen auf ein Zurückbehaltungsrecht wegen offen stehender Forderungen zu berufen.

## **§ 8**

### **Eigentumsvorbehalt**

Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren bis zur Bezahlung unserer gesamten Forderungen aus der Geschäftsverbindung vor.

Die vorherige Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Waren oder der an ihre Stelle tretenden Forderungen ist ohne unsere schriftliche Zustimmung unzulässig.

Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltenene Eigentum als Sicherung für unsere Saldoforderung. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auch auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Ware entstehenden Erzeugnisse zu deren vollen Wert. Die Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung wird für uns vorgenommen, ohne dass für uns daraus Verpflichtungen entstehen. Erfolgt die Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter und bleibt dabei deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte dieser verarbeiteten Waren.

Der Käufer ist verpflichtet, uns Zugriffe dritter Personen auf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren unverzüglich durch eingeschriebenen Brief unter Angabe der für eine Intervention notwendigen Informationen anzuzeigen. Hieraus entstehende Kosten, die nicht von Dritten beigetrieben werden können, gehen zu Lasten des Bestellers.

Der Käufer darf die gelieferte Ware und die aus der Verarbeitung, Vermischung oder Bearbeitung entstehenden Sachen nur im regelmäßigen Geschäftsverkehr veräußern. Forderungen aus dem Weiterverkauf der Waren werden bereits jetzt in Höhe des Faktur-Endbetrages an uns abgetreten. Zur Einziehung der Forderungen bleibt der Besteller weiter ermächtigt, ohne dass hiervon unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, berührt wird. Die Abtretung nehmen wir hiermit an.

Übersteigt der Wert der uns gegebenen Sicherungen unsere Lieferungsforderungen insgesamt um mehr als 20%, so sind wir auf Verlangen des Käufers zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

Wir sind berechtigt, bei Zahlungsverzug oder Zahlungsschwierigkeiten des Käufers sofortige Herausgabe der noch nicht weiterverkauften Waren zu verlangen. Bis zur Herausgabe hat der Käufer die in unserem Eigentum stehenden Waren für uns getrennt von anderen Waren zu lagern und als unser Eigentum zu kennzeichnen.

Der Käufer ist verpflichtet, die Ware gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlsgefahr ausreichend zu versichern und uns auf Verlangen den Abschluss der Versicherung nachzuweisen. Alle Ansprüche an den Versicherer aus diesem Verträge hinsichtlich der unter Eigentumsvorbehalt bzw. auf Kommissionsbasis gelieferten Ware gelten hierdurch als an uns abgetreten.

## **§ 9**

### **Beanstandungen, Gewährleistung, Haftung**

1. Der Käufer hat Beanstandungen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 10 Tagen nach Eingang der Ware, schriftlich mit dem Rücksendebegleitschein anzuzeigen. Beschädigt angekommene Sendungen sind gegenüber dem verantwortlichen Frachtführer (Post, UPS, Spediteur etc.) geltend zu machen. Unsere Haftung für Transportschäden (vgl. § 5) ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Schäden wären von uns zu vertreten.
2. Sämtliche den Waren zugrunde liegenden Beschreibungen über Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte sind Beschaffenheitsangaben. Sie stellen keine Garantie für die Beschaffenheit der Ware ( im Sinne einer zugesicherten Eigenschaft ) dar. Fehler oder Mängel der gelieferten Sachen hat der Käufer unverzüglich schriftlich oder per E-Mail anzuzeigen und gleichzeitig mitzuteilen, ob er Nachlieferung oder Nachbesserung wünscht. Nachlieferung erfolgt nach vorheriger Rückgabe der fehlerbehafteten (mangelhaften) Ware.
3. Ist der Lieferungsgegenstand fehlerbehaftet ( mangelhaft ) oder wird er innerhalb der Gewährleistungsfrist durch nicht vom Käufer zu vertretende Umstände (entsprechend §§

10, 11, 12 dieser Bedingungen) schadhaft, liefern oder bessern wir nach. Die Nacherfüllung ( Nachlieferung oder Nachbesserung ) ist als gescheitert anzusehen, wenn drei Versuche nicht zum Erfolg geführt haben. In diesem Fall kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten.

Wir sind berechtigt, die vom Käufer gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn diese nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. Dabei sind insbesondere der Wert der Sache in mangelfreiem Zustand, die Bedeutung des Mangels und die Frage zu berücksichtigen, ob auf die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Käufer zurückgegriffen werden könnte. Der Anspruch des Käufers beschränkt sich in diesem Fall auf die andere Art der Nacherfüllung; unser Recht, auch diese zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich wäre, bleibt unberührt. In diesem Fall kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten oder eine Minderung des Kaufpreises geltend machen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Schadensersatzansprüche bestehen nur, soweit hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen und die Haftungsbegrenzung nicht eingreift.

4. Weitergehende Ansprüche des Käufers, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Insbesondere haften wir nicht für Schäden, die nicht am Lieferungsgegenstand selbst entstanden sind, für entgangenen Gewinn, Erstattung von Arbeitslöhnen, Verzugsstrafen oder sonstige Vermögensschäden des Käufers. Eine weitergehende Haftung für auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Dies gilt ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs, insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, Verzug, positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluss und unerlaubter Handlung. Die Haftung bleibt insoweit auf Fälle beschränkt, in denen uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Ansprüche des Käufers, die auf unabdingbaren gesetzlichen Vorschriften, z.B. dem Produkthaftungsgesetz, beruhen, werden durch diese Haftungsbegrenzung nicht berührt.

Unberührt bleibt auch die Haftung für Personenschäden, sofern diese auf vorsätzlichem oder fahrlässigem Fehlverhalten unsererseits oder unserer Mitarbeiter beruhen. Insoweit gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

5. Der Höhe nach ist die Haftung auf die Höhe des Auftragswertes begrenzt, es sei denn, es handle sich um Personen- oder Sachschäden.
6. Für Schäden jeglicher Art, die als Folge eines Verstoßes gegen gesetzliche Datenschutzbestimmungen eintreten, haften wir nur, sofern uns oder einem unserer Mitarbeiter Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.
7. Die Gewährleistungsfrist für den Verkauf gebrauchter Ware an Endverbraucher (Verbrauchsgüterkauf) beträgt ein Jahr.
8. Gegenüber Käufern, die nicht Verbraucher sind, insbesondere gegenüber Käufern, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln, ist die Gewährleistung für gebrauchte Waren ausgeschlossen.

## **§ 10**

### **Motorsporteinsätze / Veränderungen**

Von uns gelieferte Waren sind nicht zur Verwendung bei Motorsporteinsätzen jeglicher Art bestimmt. Derartige, über den durchschnittlichen im Straßenverkehr üblichen Gebrauch hi-

nausgehende Benutzung, erfolgt auf eigene Gefahr. Gleiches gilt, wenn die Ware nach Erhalt vom Käufer oder Dritten verändert oder instand gesetzt wird.

## **§ 11**

### **Öffentlicher Straßenverkehr**

Der Käufer hat sich vor Vertragsschluss über die zulassungsrechtlichen Bestimmungen zu informieren. Bei der Verwendung unserer Waren in oder an Fahrzeugen, die im öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind, hat der Käufer dafür Sorge zu tragen, dass alle Änderungen und Umrüstungen gemäß den nationalen gesetzlichen Bestimmungen behördlich abgenommen und gegebenenfalls in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden. Einige der von uns vertriebenen Artikel sind nicht für den Straßenverkehr in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen. Sie können bei Betrieb innerhalb des Geltungsbereiches der StVO / StVZO zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen. Montage und Betrieb erfolgen daher auf eigene Gefahr. Für gesetzwidriges Verhalten des Käufers kann vom Verkäufer keine Haftung übernommen werden. Aus zulassungsrechtlichen Gründen können keine Teile zurückgenommen werden.

## **§ 12**

### **Einbau**

Von uns gelieferte Ware darf grundsätzlich nur durch eine Fachwerkstatt eingebaut werden. Dies gilt insbesondere für Getriebe, Motoren, Elektro- und vergleichbare Teile. Ausgenommen sind Teile, welche gewerbsmäßig auch von einem Nicht-Fachbetrieb (z.B. Tankstelle) montiert werden können (z.B. Räder Stoßstangen, Zierteile). Im Zweifel ist unsere schriftliche Zustimmung zur Montage außerhalb einer Fachwerkstatt einzuholen.

## **§ 13**

### **Nichtannahme, Stornierung, Nichtzahlung**

Wenn der Käufer die Annahme der Ware ablehnt, eine ihm vorbehaltene Auswahl der Ware oder einen Abruf der Lieferung trotz Mahnung nicht vornimmt, oder wenn die Erfüllung des Kaufvertrages vom Käufer verweigert wird, haben wir das Recht, anstelle der Vertragserfüllung Schadensersatz wegen Nichterfüllung in Höhe von 20% des vereinbarten Kaufpreises zu verlangen.

Wenn vom Käufer der Wunsch nach Stornierung einer Bestellung an uns gestellt wird und dieser angenommen wurde, gilt das gleiche.

Die Geltendmachung eines höheren entstandenen Schadens bleibt uns vorbehalten.

Bei Nichtzahlung durch den Käufer kann die Ware auf Kosten des Käufers wieder in das Lager genommen werden und erst nach Eingang der Zahlung auf Kosten des Käufers wieder zum Versand gebracht werden. Für die Zeit der Lagerung trägt der Käufer neben den Verzugszinsen die Kosten für die Lagermiete. Die Lagergebühren werden nach den Sätzen des Speditions- und Lagergewerbes berechnet. Jede Lagerung erfolgt auf Gefahr des Käufers. Nicht termingemäß abgerufene Ware wird unversichert gelagert.

## **§ 14**

### **Geltendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Die Rechte aus der Geschäftsbeziehung richten sich nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland.

Für alle zwischen den Vertragsparteien bestehenden Ansprüche ist Wuppertal Erfüllungsort und Gerichtsstand. Ist der Käufer nicht Kaufmann im Sinne des § 1 HGB, so ist Gerichtsstand für gegen ihn gerichtete Ansprüche der Ort seines Wohn- oder Geschäftssitzes.

## **§ 15**

### **Teilunwirksamkeit**

Die rechtliche Unwirksamkeit eines Teils der vorstehenden Bedingungen ist auf die Gültigkeit des sonstigen Inhalts derselben ohne Einfluss.

**Stand: März 2005**